hdk

Vorlesungsverzeichnis 18H

Erstellungsdatum: 18.05.2024 22:32

Zürcher Hochschule der Künste Zürcher Fachhochschule

Ästhetische Kulturen (Vorlesung) - Ästhetik, Kunst, Technik (gLV)

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Z-Akademie

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Geöffnete Lehrveranstaltungen

Bisheriges Studienmodell > Art Education > Master Art Education > Basisprogramm > Basisprogramm

Nummer und Typ ZMA-ZMA-P007.18H.001 / Moduldurchführung

Modul Ästhetische Kulturen Seminar 2

Veranstalter Z-Module

Leitung Dieter Mersch

Zeit 18 - 21 Uhr

Ort ZT 5.T09 Hörsaal (63P)

ZT 5.K11 Seminarraum (42P)

Anzahl Teilnehmende 5 - 50

ECTS 2 Credits
Lehrform Vorlesung

Zielgruppen geöffnete Lehrveranstaltung für Master-Studierende aller Fachrichtungen

Inhalte Kunst und Technik werden zumeist auf den gemeinsamen Ursprung im

griechischen Ausdruck "Techn?" zurückgeführt. "Techn?" bezeichnet eigentlich eine Wissensform, weniger im engeren Sinne das Technische als Maschine, als Dispositiv, als Funktionskreis operativer Praktiken. Als solche nämlich ist die Technik dem Mathematischen und einer Ökonomie der Optimierung unterstellt, wie sie insbesondere in den digitalen Technologien zu sich kommt. Wie sich also die Künste zum Technischen und Mathematischen verhalten, ist Gegenstand der Vorlesung, insbesondere mit Bezug auf die inneren Aporien und Widersprüche zwischen ihnen, insbesondere dort, wo sie zur Verselbständigung tendieren. In

diesem Sinne verfolgt die Vorlesung Bilder des Technischen und des Künstlerischen sowie der Künstlichen Intelligenz und den Phantasmen des

Artifiziellen durch die Geschichte von der Antike bis heute, um allerlei Mythologien, Monstern, Fabelwesen und Ungeheuern zu begegnen, die auf eine genuine Unheimlichkeit und Monstrosität in den menschlichen Produktionen verweisen. Sie

werden einer Kritik unterzogen, die der Ästhetik einen besonderen Platz der Kritik zuweist, die vielleicht heute, in einer Übermathematisierung aller Lebensbereiche, ihrer Unterwerfung unter einen ubiquitären "Digitalismus", den einzigen Ort einer

kulturellen Widerständigkeit bildet.

Termine dienstags 14täglich 18-21h: 9.10. / 23.10. / 6.11. / 20.11. / 4.12. / 18.12. 2018

Bewertungsform bestanden / nicht bestanden

Bemerkung "Ästhetische Kulturen" setzt sich im HS 2018 aus 4 modularen Lehrveranstaltungen

zusammen, die auch unabhängig voneinander besucht werden können. Sie finden

jeweils dienstagabends, an 5 Samstagen und in einer Blockwoche statt. ? Die Vorlesung ist komplementär zum Seminar "Monströs! Verkörperte Differenz, Normalisierung und Ambivalenz" (Kleesattel/Luchsinger) sowie als Ergänzung zum "Master-Forschungskolleg" und zur Blockwoche "Monster-Akademie" angelegt.

Einschreibung über ClickEnroll